

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich
Amt/Aktenzeichen Dezernat V/

Datum 24.02.2012

Drucksache Nr. 0329/2012
TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 13.03.2012

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	20.03.2012	Ö
Stadtrat	Entscheidung	28.03.2012	Ö

Betreff:

Teilweise Umsetzung der 2010 und 2011 investiv geplanten Mittel für den Globalansatz "Straßenbau" in den Ergebnishaushalt hier: Teilhaushalt 61-Stadtplanungsamt

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen

Mainz, 02.03.2012

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Mainz, 13.03.2012
In Vertretung

gez. Beck

Günter Beck
Bürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt / der Stadtrat beschließt die investiv bei PSP-Element 7.000206.700.300 geplanten und zur Verfügung stehenden Mittel für den Globalansatz „Straßenbau“ zum Teil in den Ergebnishaushalt umzusetzen.

Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt

Zum Zweck der Unterhaltung der Straßen der Stadt Mainz wurde im Haushaltsplan 2010, 2011/12 die Maßnahme „Globalansatz Straßenbau“ (PSP-Element 7.000206.700.300) für die Jahre 2010-2012 investiv geplant.

Zwischenzeitlich hat sich herausgestellt, dass es sich bei der Maßnahme in einigen Fällen nicht um eine Investition des Finanzhaushalts handelt. Die Maßnahme beinhaltet vielmehr die Wiederherstellung der Straßen nach Grabungsarbeiten sowie kleinere Unterhaltungsarbeiten, die zwingend konsumtiv gebucht werden müssen und somit über den Ergebnishaushalt abzuwickeln sind. Bereits erfolgte Buchungen der Vergangenheit müssen entsprechend umgebucht werden.

2. Lösung

Da die Maßnahme investiv geplant wurde, sind im Ergebnishaushalt keine Haushaltsmittel vorhanden.

a) Für das Haushaltsjahr **2010** sind daher Haushaltsmittel in Höhe von **112.787,83 €** außerplanmäßig bereitzustellen, wobei der entsprechende Planansatz im Finanzhaushalt zu sperren ist.

Davon sind 110.354,40 € auf das PSP-Element 1.100.5.4.01.01.75, Sachkonto 52330001, Produkt 540101-75, Innenauftrag L540101001 und 2.433,43€ auf das Sachkonto 56290001, Kostenstelle 5750 umzusetzen.

b) Für das Haushaltsjahr **2011** sind 131.055,64 € für die Wiederherstellung der Bleichstraße nach Grabungsarbeiten sowie 95.000 € für die Maßnahme Schlesisches Viertel, insgesamt **226.055,64 €** auf das PSP-Element 1.100.5.4.01.01.75, Sachkonto 52330001, Produkt 540101-75, Innenauftrag L540101001 umzusetzen. Die entsprechenden Planansätze im Finanzhaushalt sind zu sperren.

3. Alternative

keine

4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Geschlechtsspezifische Auswirkungen: keine

Finanzielle Auswirkungen:

Umsetzung der Haushaltsansätze vom Finanz- in den Ergebnishaushalt.

Die in oben genannter Höhe veranschlagten Mittel müssen im Finanzhaushalt gesperrt werden. In gleicher Höhe müssen die Mittel in den jeweiligen Jahren im Ergebnishaushalt überplanmäßig bereitgestellt werden.

ja, Stellungnahme des Amtes 20 (Anlage 1)

nein